

Sitzungsberichte der Naturforschenden Gesellschaft in Bern aus dem Jahre 1944

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern**

Band (Jahr): **2 (1945)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sitzungsberichte

der Naturforschenden Gesellschaft in Bern

aus dem Jahre 1944

1526. Sitzung, Freitag, 28. Januar 1944, 20 Uhr
im Hörsaal des Kantonalen Frauenspitals.

Vorsitz: Herr Prof. R. Signer. Anwesend: 97 Personen.

1. Die folgenden Herren werden in die Gesellschaft aufgenommen: Herr Heinrich Nyffenegger, Kunstmaler; Herr Dipl. Ing. H. C. Ryser; Herr Ing. A. Kummer; Herr H. Grunau, cand. geol.

2. Anschliessend an diese Neuaufnahmen spricht Herr Prof. Dr. H. Guggisberg (Bern): „Ueber die weibliche Fruchtbarkeit“.

1527. Sitzung, Freitag, 11. Februar 1944, 20 Uhr
im Hörsaal des Zoologischen Instituts.

Vorsitz: Herr Prof. P. Casparis. Anwesend: 51 Personen.

Herr Prof. Dr. E. Gäumann (Zürich) hält einen Vortrag über: „Immunreaktionen und Immunität bei Pflanzen“.

1528. Sitzung, Freitag, 18. Februar 1944, 20 Uhr
im Hörsaal des Zoologischen Instituts.

Vorsitz: Herr Prof. P. Casparis. Anwesend: 38 Personen.

Herr Dr. I. Krebs (Arlesheim) hält seinen Vortrag über: „Das Luftbild als Hilfsmittel zur wissenschaftlichen Erforschung wenig bekannter Länder.“

1529. Sitzung, Freitag, 3. März 1944, 20 Uhr
im Hörsaal des Zoologischen Instituts.

Vorsitz: Herr Prof. Casparis. Anwesend: 43 Personen.

Als neues Mitglied hat sich angemeldet Herr Peter Amsler, cand. phil.

Die heutige Sitzung ist für Kurzvorträge und Demonstrationen reserviert.

Es sprechen:

1. Herr Dr. W. Weber (Bern): „Ueber die Vererbung von Zwillingen beim Simmenthaler Rind“.

2. Herr Prof. Dr. E. Glanzmann (Bern): „Akrodynie und Anikotinose“.
Mit Demonstrationen.

3. Herr Prof. Dr. C. Hallauer (Bern): „Mikroorganismen als Spender chemotherapeutisch wirksamer Stoffe.“ Mit Demonstrationen.

1530. Sitzung (auswärtige Sitzung), Sonntag, 14. Mai 1944
Münchenbuchsee-Mooseedorfsee.

Vorsitz: Herr Prof. Dr. P. Casparis. Anwesend: 19 Personen.

Bern (S. Z. B.) ab 9.43. Zollikofen an 10.03. Spaziergang nach Münchenbuchsee, wo um 11 Uhr Herr Pd. Dr. G. von Büren einen Vortrag hält über: „Limnologische Untersuchungen an kleinen Seen des Mittellandes“. Nach eingehender Diskussion wird das Mittagessen im Hotel Bären eingenommen. Herr Prof. Casparis richtet einige Begrüßungsworte an die Anwesenden und dankt namentlich Herrn Dr. von Büren für seinen interessanten Vortrag und die freundliche Bereitwilligkeit zur Uebernahme der heutigen Exkursionsleitung.

Kurz vor 14 Uhr wandern die Teilnehmer über Hofwil zunächst zum kleinen Mooseedorfsee und anschliessend zum eigentlichen Mooseedorfsee, wo Herr Dr. von Büren Erläuterungen über die Limnologie der beiden Seen, über ihre botanischen und faunistischen Eigenheiten und über die Pfahlbauten und ihre Entdecker gibt.

Nach kurzem Aufenthalt in Mooseedorf wird um 18 Uhr die Heimfahrt angetreten.

Ankunft in Bern: 18.20 Uhr.

1531. Sitzung, Freitag, 23. Juni 1944, 20 Uhr
im Hörsaal des Zoologischen Instituts.
Hauptversammlung.

Vorsitz: Herr Prof. Dr. Casparis. Anwesend zirka 60 Personen.

1. Der Vorsitzende verliest den Jahresbericht über das Vereinsjahr 1943/44.

2. Als Präsident für das beginnende neue Vereinsjahr wird der jetzige Vizepräsident, Herr Prof. Dr. R. Signer gewählt, und als künftiger Vizepräsident Herr Dr. A. Kurz, Rektor des Progymnasiums. Die Wahl erfolgt geheim.

Der bisherige Kassier, Herr Dr. B. Studer, Apotheker, hat nach 35 jährigem Wirken sein Amt niedergelegt. Der Vorsitzende verdankt seine geleisteten Dienste aufs Herzlichste. Als sein Nachfolger wird in offener Wahl sein Sohn, Herr Bernhard Studer, Kaufmann, gewählt.

Die Amtsdauer des Redaktors, Dr. von Büren, des Beisitzers, Prof. Rytz und des Beisitzers, Prof. Bluntschli, ist abgelaufen. Die drei Vorstandsmitglieder werden in offener Wahl für eine weitere Amtsperiode gewählt.

Der Rechnungsrevisor, Herr Dr. P. Haller, dessen Amtsperiode abgelaufen ist, wird ersetzt durch Herrn Obrist, Zahnarzt. Seine Amtsdauer beträgt zwei Jahre (bis 30. Juni 1946). Der andere Rechnungsrevisor, Herr Siebenhaar, wird sein Amt noch ein weiteres Jahr versehen.

3. Folgende vier Herren werden neu in die Gesellschaft aufgenommen:

1. Herr Direktor Dr. Oskar Hasler, Firma Wander A.-G., Neuenegg.

2. Herr Prof. Dr. Jakob Büchi, Leiter der wissenschaftlichen Abteilung der Firma Wander A.-G.
 3. Herr Pd. Dr. Egon Wildbolz.
 4. Herr Dr. F. Lotmar, Nervenarzt.
 4. Herr **Prof. Dr. W. Feitknecht** hält einen Vortrag: „**Anwendung röntgenographischer Methoden in der Chemie**“.
-

1532. Sitzung, Freitag, den 27. Oktober 1944, 20.15 Uhr
im Hörsaal des Zoologischen Instituts.

Vorsitz: Herr Prof. Dr. R. Signer. Anwesend: 61 Personen.

1. Der Vorsitzende teilt mit, dass am 5. November die vierte kantonale Naturschutzkonferenz stattfinden wird, wozu die Mitglieder der Naturforschenden Gesellschaft eingeladen sind.
 2. In die Gesellschaft wird neu aufgenommen: Herr Dr. M. Loosli, Sekundarlehrer, Belp.
 3. Herr **Pd. Dr. W. Staub** hält einen Vortrag: „**Gebirgsbau und Talbildung zwischen Simplonpass und Eifischtal**“. In der Diskussion sprechen die Herren: Prof. Günstler und Prof. Cadisch.
-

1533. Sitzung, Freitag, den 17. November 1944, 20.15 Uhr
im Auditorium maximum der Universität.

Vorsitz: Herr Prof. Dr. R. Signer. Anwesend: 120 Personen.

Herr **Ing. Induni** von der Firma Trüb, Täuber & Co. in Zürich hält einen Vortrag über die „**Entwicklung eines schweizerischen Elektronenmikroskops**“.

In der Diskussion sprechen: Herr Prof. Feitknecht, Herr Prof. v. Muralt und Herr Dr. Ammann.
